

Die Hauptschule und, so berichtet Herr Bohle, auch die Realschule, haben nach Befragung ihrer Schulkonferenzen beschlossen, das SchülerTicket nicht einzuführen. Herr Neukrantz erklärt, das Gymnasium sei noch in der Beratungsphase. Aber auch dort sei eine Ablehnung wahrscheinlich. Wenn die Schulkonferenz zu diesem Thema tage, würden auch die durch Herrn Hillnhütter bemängelten Informationsdefizite der Schüler ausgeräumt. Die Eltern seien durch die Schulpflegschafts-sitzungen informiert.

Herr Schmidt von der GGS Wiedenest verweist darauf, dass der Schul- und Kulturausschuss beschlossen habe, eine Umfrage durchzuführen. Herr Heinz macht darauf aufmerksam, dass man inzwischen die Ergebnisse aus den anderen oberbergischen Kommunen kenne. Dort sei die Ablehnung so einhellig, dass man den Aufwand einer Umfrage nicht unbedingt betreiben müsse.